

Das österreichische Bildungswesen in Zahlen

Analyse und Computersimulation des Schulsystems
und der Qualifikationsstruktur der Bevölkerung

INHALT

VORWORT	5
1. EINLEITUNG	9
2. VERÄNDERUNGEN DER BEVÖLKERUNGSSTRUKTUR UND DEREN AUSWIRKUNGEN AUF DAS BILDUNGSSYSTEM	9
2.1 Einleitung	9
2.2 Die verwendeten Daten	11
2.2.1 Die Daten der österreichische Wohnbevölkerung	11
2.2.2 Daten des primären und sekundären Schulwesens	11
2.2.3 Daten des postsekundären Schulwesens	14
2.3 Das Pflichtschulwesen	16
2.3.1 Repetenten und Dropouts im primären Schulwesen	18
2.4 Die 5.- 8. Schulstufe	22
2.4.1 Die Verteilung der Schüler in der 5. Schulstufe	22
2.4.2 Repetenten und Dropouts in der Hauptschule	25
2.4.3 Repetenten in der Unterstufe der Allgemeinbildenden Höheren Schule	27
2.5 Die 9.-13. Schulstufe	28
2.5.1 Die Verteilung der Schüler in der 9. Schulstufe	28
2.5.2 Die Verteilung der Schüler in der 12. bzw. 13. Schulstufe der Höheren Schulen	35
2.5.3 Repetenten und Dropouts in der Oberstufe der Allgemeinbildenden Höheren Schule	37
2.5.4 Repetenten und Dropouts in den Berufsbildenden Mittleren Schulen	40
2.5.5 Repetenten und Dropouts in den Berufsbildenden Höheren Schulen	43
2.6 Das postsekundäre Schulwesen*	49
3. VERÄNDERUNGEN DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR DER WOHNBEVÖLKERUNG UND DER ERWERBSTÄTIGEN	54
3.1 Einleitung	54
3.2 Die Qualifikationsstruktur der Wohnbevölkerung der Volkszählungsjahre 1971, 81 und 91 im Vergleich	54
3.3 Das Erwerbsverhalten nach höchster abgeschlossener Aus- bildung der Volkszählungsjahre 1971, 81 und 91 im Vergleich	59
4. VERGLEICH DER PROGNOSE 1986 MIT DEN ERGEBNISSEN DER VOLKSZAHLUNG 1991	65

5. ABSCHÄTZUNG DER ENTWICKLUNG DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR DER ÖSTERREICHISCHEN WOHNBEVÖLKERUNG UND DES ARBEITSKRÄFTEANGEBOTS	70
5.1 Der Aufbau des Modells	70
5.2 Beschreibung der einzelnen Modelle	71
5.2.1 Das Bevölkerungsmodell	71
5.2.2 Das Schulmodell	71
5.2.3 Der postsekundäre Bereich des Bildungswesens"	79
5.2.4 Das Qualifikationsstrukturmodell	79
6. DIE ERGEBNISSE	82
6.1 Ergebnisse des Schulmodells	82
6.1.1 Das Primäre Schulwesen (6-1 Ojährige)	82
6.1.2 Schülerzahlentwicklung der 10-bis 14 jährigen	82
6.1.3 Schülerzahlentwicklung der 15- bis 18 (bzw. 19phrigen)	83
6.2 Die Entwicklung der Studentenzahlen*	85
6.2.1 Prognose der Erstinskribierenden an Universitäten	85
6.2.2 Entwicklung der Hörerzahlen	88
6.2.3 Prognose der Studienabschlüsse	90
6.3 Die Abschätzung der Entwicklung der Qualifikationsstruktur der Wohnbevölkerung und der Erwerbstätigen	93
7. INTERNATIONALER VERGLEICH	97
ZUSAMMENFASSUNG	101
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	103
LITERATURVERZEICHNIS	104
STATISTISCHE MATERIALIEN	106
VERZEICHNIS DER GRAFIKEN	107
TABELLENVERZEICHNIS	109
TABELLENANHANG	111

Die Kapitel über den postsekundären Bildungsbereich wurden - entsprechend adaptiert - aus den Endberichten der Hochschulplanungsprognosen 1993 und 1996 übernommen.